

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Weihnachtsgrüße

Liebe Vereinsmitglieder, im Zauber der Weihnachtszeit möchten wir uns herzlich bei allen bedanken für die Unterstützung, die Mitgliedschaft, den sportlichen Einsatz und vielfältiges Mitwirken in unserem Verein. Die Spielfreude der Kinder und Jugendlichen, die Erfahrung und Ideen der Erwachsenen und SeniorInnen halten die sportliche Gemeinschaft lebendig.

Für das kommende Jahr wünschen wir allen Gesundheit, positive Erfahrungen und sportliche Erfolge.

„Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!“, wünschen die MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle und alle Vorstandsmitglieder der SSV Ettlingen

Zur Information:

Die Mitgliedsbeiträge werden wir in der 2. Kalenderwoche 2025 einziehen.

Die Geschäftsstelle ist seit dem 16. Dezember bis zum 10. Januar geschlossen.

Lauftreff Ettlingen

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche ...

Der LT Ettlingen wünscht euch und euren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Vor allem Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Walken oder

Laufen. Samstags um 15 Uhr treffen wir uns an der Lauftreffhütte Beim Runden Plom und laufen gemeinsam los. Hier findet jede Läuferin und Läufer eine geeignete Laufgruppe. Das macht uns so vielseitig und der Spaß beim Laufen in der Gruppe ist garantiert.

Wir freuen uns schon sehr auf viele weitere gemeinsame Laufunden im nächsten Jahr und gesellige Zusammenkünfte beim jährlichen Gründungs- und Sommerfest. Vielen Dank auch an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die uns bei vielen unterschiedlichen Veranstaltungen des Lauftreffs unterstützen.

TSV Ettlingen

Ein neues Jahr steht vor der Tür

Es ist nicht aufzuhalten. Auch nach den dann 112 Jahren seines Bestehens muss seinen Mitgliedern stets präsent gezeigt werden, dass der TSV ihr Verein ist. Die Zahl steht u. a. für Entwicklung, innere Stärke und Zusammenarbeit. Der zukunftsorientierte Weg muss auch 2025 weitergegangen werden. Mit 142 Neumitgliedern – davon 91 unter 18 Jahren – ist die Sportnachfrage nach wie vor groß. Doch leider mussten im Kindersport Wartelisten eingeführt werden. Beim TSV kann jetzt auch Tischtennis gespielt werden. Unser sozialverträglicher Mitgliedsbeitrag ist halt doch ein Gewinn für beide Seiten und allgemein nicht selbstverständlich. Beachtlich auch, dass immer noch mehr als 250 loyale Fördermitglieder nahezu ein Drittel der Beiträge zahlen, damit die anderen zwei Drittel ihren Sport unter günstigen Bedingungen machen können. Nicht zu vergessen die Gönner, Spender und Zuschussgeber für jede noch so

kleine Zuwendung. Aber auch durch das Marktfest konnte dank eines wieder äußerst aktiven Teams und zahlreicher Besucher der Vereinskasse ein sehr beeindruckender Betrag zugeführt werden. Doch es ist allen für ihr Engagement zu danken.

Sportlich haben sich 5 Kanuten bei den baden-württembergischen Schülerspielen auf den Plätzen 1 und 2 hervor getan. Eine 18-jährige Basketballerin hat sich als Schiri für Spiele bis zur Oberliga qualifiziert. Das Basketballteam Herren 2 ist als Meister der Kreisliga A in die Bezirksliga aufgestiegen. Unter KA-ET 1913 ist der neue TSV-Bus „on Tour“.

Mit Maren Zimmer, Janne Rug sowie den Jugendsprechern Katharina Schoppik und Philipp Ahrens gibt es eine neue Jugendleitung. Der langjährige Vorsitzende Siegbert Böhm ist jetzt Ehrenvorsitzender. Vorsitzende sind nun Ralph Jancke – Verwaltung, Frank Rau – Sport und Simone Wengeler – Finanzen.

Am Monatsende werden noch die Beiträge für die nach dem Herbstinzug dazu gestoßenen Mitglieder inklusive der einmaligen Aufnahmegebühr von 3,- EURO sowie ggf. der Passgebühr (9,50 bzw. 20,50 €) abgebucht.

Allen Mitgliedern, Eltern und Gönnern frohe Festtage, einen guten Rutsch in ein gesundes, stressarmes und friedlicheres Neues Jahr und wieder viel Freude, Zuversicht und Sport.

TSG Ettlingen

Nikolausturnier in Pforzheim

Am Wochenende nach Nikolaus tanzten unsere Aktiven traditionell auf dem „Nikolausturnier“ in Pforzheim.

Wie immer startete unsere Rubingarde am Samstagmorgen als erster Starter der Tanz-SportGarde Ettlingen in das Turnierge-schehen. Trotz einiger gesundheitlicher Ausfälle in beiden Tänzen haben die Kinder nochmal richtig Gas gegeben. Unsere Rubinchen zeigten, was sie sich in nur einer Woche im Training erarbeiten konnten. Im Marsch landeten sie auf dem 7. Platz von 14 Startern. Im später folgenden Schautanz verpassten die Kids mit einem tollen Durchgang um nur einen Platz das Treppchen. Sie erreichten am Ende Platz 4 von insgesamt 8 Startern in dieser Disziplin. Zum Abschluss des erfolgreichen Turniertages wurde singend der Weihnachtsmarkt in Pforzheim unsicher gemacht. Die Smaragde präsentierten anschließend, am Samstagnachmittag, ihre Tänze. Im Marsch brachten sie einen Power-Durchgang auf die Bühne und wurden mit Platz 6 von 15 belohnt. Nach einem kleinen Snack auf dem Weihnachtsmarkt ging es wieder zurück in die Halle, denn auch im Schautanz wollten die Mädels nochmal alles geben. Sie zeigten schließlich einen überzeugenden Durchgang und wurden, zum 2. Mal in dieser Saison, mit einer Einzelpunktzahl von „86“ belohnt. Außerdem knackten sie ihren persönlichen Rekord mit einer Gesamtpunktzahl von 411 Punkten. Mit dieser Punktzahl verpassten auch unsere Smaragde mit nur 3 Punkten einen Treppchenplatz und landeten somit ebenso auf einem tollen 4. Platz.

Unser Tanzmariechen Leonie zeigte auch an diesem Samstag wieder einen starken Tanz und wurde dafür mit einer Klasse Punktzahl belohnt. Sie knackte zum 1. Mal die 400er-Marke! Auch unsere Nila ging nach entspannten Vorbereitungen an den Start. Trotz eines Akro-Fauxpas ließ sie sich nicht verunsichern, strahlte selbstsicher auf der Bühne und bestätigte ihre bisherige Punktzahl.

Am Sonntag ging auch unsere Saphirgarden noch ein letztes Mal im Jahr 2024 an den Start. Die jungen Damen waren heilfroh, dass sie endlich wieder in beiden Disziplinen starten konnten. Zuerst stand natürlich auch für sie der Marsch an. Die Mädels wurden von einem riesigen (und vor allem lauten) Fanblock bejubelt und konnten einen super Tanz präsentieren. Bewertet wurden sie von der Jury am Ende mit Platz 6 von 25 weiblichen Garden. Anschließend ging es an das Fertigmachen zum Schautanz. Nach einem kurzen Besuch auf dem Weihnachtsmarkt zeigten die Saphire einen energiegeladenen Schautanzdurchgang mit einer kleinen Kostümänderung. Die Wertung brachte dann zum Abschluss des Turnierwochenendes noch eine Überraschung mit sich: Sie wurden das erste Mal mit der Einzelwertung „88“ belohnt, erreichten eine Gesamtwertung von 420 Punkten, was gleichzeitig einen tollen 5. Platz bedeutete.

Unsere Garden konnten sich bei diesem Turnier tolle Platzierungen ertanzen und landeten alle in den Top 10 der jeweiligen Disziplinen! Herzlichen Glückwunsch zu diesem Ergebnis! Die erste Hälfte der Turniersaison 2024/2025 ist nun beendet. Wir schauen zurück auf viele tolle Tänze und erfolgreiche Platzierungen. An dieser Stelle sagen wir nochmals „Danke!“ an alle Tänzerinnen und Tänzer und deren Teams sowie an alle Eltern, Unterstützer und Fans. Ohne euch wäre das Ganze so nicht umsetzbar. Gleichzeitig schauen wir schon jetzt auf die zweite Turnierhälfte, die ab Januar 2025 startet. Nun wünschen wir aber erst einmal allen schöne Feiertage und gute Erholung. Wir freuen uns darauf, euch 2025 gesund und munter wiederzusehen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

53. Albgau-Tischtennisturnier am 04./05.01.2025

Das 53. bundesoffene Albgau-Tischtennisturnier wirft seine Schatten voraus. Es ist eines der größten Amateur-Turniere bundesweit und hat eine Konstanz, die es nur noch selten gibt. Am Samstag, 4. Januar und Sonntag, 5. Januar 2025 werden wieder Dutzende von Helferinnen und Helfer dafür Sorge tragen, dass die voraussichtlich rund 250 Teilnehmer die Ettliger Alghauhalle in bester Erinnerung behalten werden. Die Zuschauer können bei einem der ersten regionalen sportlichen Großereignisse des neuen Jahres attraktive Ballwechsel bewundern. Der Großteil der gemeldeten Spielerinnen und Spieler kommt aus Baden, Südbaden, Württemberg und der grenznahen Bezirke aus der Pfalz und Hessen. Doch gibt es auch stets Meldungen aus dem gesamten Bundesgebiet.

„Es wäre schön, wenn gerade im Jahr unseres 70-jährigen Vereinsbestehens das Turnier wieder so erfolgreich verlaufen würde wie in den Vorjahren“, zeigt sich der TTV-Vorsitzende Christian Gerwig hoffnungsvoll. In jedem Fall kann wieder mit einem hochklassigen Wettkampf um die Preisgelder gerechnet werden. Auf der Vereinswebsite www.ttvettlingen.de sind die Anmeldezahlen, wie auch die bereits gemeldeten Teilnehmer, stets aktuell einsehbar. Die Meldefrist für das unter der Schirmherrschaft von Ettlignens Oberbürgermeister Johannes Arnold stehende Turnier endet am 29. Dezember 2024. Für die höchste Spielklasse kommen die Meldungen aber oft erst in letzter Minute, gar noch am Turniertag. In 29 Disziplinen wird um Preise in einem Gesamtwert von rund 2000 Euro gespielt. Einen Sonderpreis wird es für den Verein mit den meisten Meldungen im Jugendbereich geben. Samstags werden ab 9:30 Uhr die Nachwuchswettbewerbe der weiblichen und männlichen Schüler und Jugend ausgetragen sowie die Seniorenklassen. Mit der Damenklasse und den Herren disziplinen geht es dann am Sonntag ab 8:30 Uhr weiter. Die besten ihrer Zunft werden ab 16 Uhr 30 an die Platten gehen. Finanziert werden muss das weit über die Grenzen der Region hinaus bekannte Turnier über die Startgelder, Spenden, Werbung und den Verkauf von Speis und Trank. Die Zuschauer, für die der Eintritt frei ist, können sich auf Spitzensport und eine wie immer gut bestückte Kantine freuen. Der Aufbau findet bereits am 02./03.01.25 statt, wenn wieder rund 40 Tischhälften, Netze, Zählische, Küchenutensilien und vieles mehr den Weg von der alten Eichendorffturnhalle in die Alghauhalle nehmen werden. Weitere Infos: www.ttvettlingen.de

53. Albgau-Tischtennisturnier
Plakat: TTV Ettlingen

Freizeit-Tischtennis macht Pause

Aufgrund der Schulferien und des Albgauturnieres pausiert auch das Freizeit-Tischtennis am Sonntagabend. Es geht wieder weiter am 12. Januar um 18 Uhr.

Ettliger Keglerverein e.V.

Weihnachten und mehr ...

Weihnachtsgrüße

Der Ettliger Keglerverein wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien sowie Freunden des Kegelsports ein friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes neues Jahr.

9. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

VKC Eppelheim – SG Ettlingen

7:1 (3740:3493)

Beim heimstarken Tabellenführer VKC Eppelheim gerieten unsere Männer von Beginn an ins Hintertreffen. So mussten Pascal Ochs (549 Kegel) und Christian Rosche (549 Kegel) gegen die Aufstiegsaspiranten ihre jeweiligen Mannschaftspunkte deutlich abgeben und gleich einen Rückstand von 227 Kegel einstecken. Im Mittelpaar mussten auch Dieter Ockert (602 Kegel) und Patrik Grün (587 Kegel) trotz guter Leistung ihre MPs ebenfalls abgeben. Mit einem Rückstand von 265 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Hier musste auch Siegmund Kull (563 Kegel) seinen MP ebenso wie seine Mannschaftskameraden abgeben, lediglich René Zesewitz/Thomas Speck mit hervorragenden 643 Kegel konnten sich ihren Mannschaftspunkt sichern.

12. Spieltag

Landesliga 1 Männer

SG Ettlingen 2 – SKC FH Plankstadt 2

6:2 (3420:3384)

Spannender als das Endergebnis vermuten lässt, gestaltete sich das Spiel gegen die Gäste aus Plankstadt. Erst auf der letzten Bahn zeichnete sich der Sieg für unsere Männer ab. Es spielten: Dieter Ockert 630 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 585 Kegel, David Rein 577 Kegel (1MP), Klaus Kübel 556 Kegel (1MP), Markus Lauinger 541 Kegel (1MP) und Peter Kafka 531 Kegel

Bezirksoberliga Männer

SG Ettlingen 3 – SK Ubstadt 2

5:3 (3198:3153)

Beim letzten Spiel des Jahres konnten unsere Männer in einem äußerst spannenden Spiel noch einmal einen Sieg einfahren und auf dem 6. Tabellenplatz „überwintern“.

Es spielten: Siegfried Penski 587 Kegel (1MP), Josip Grguric 543 Kegel (1MP), Roland Grün 532 Kegel, Michael Lutz 523 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 516 Kegel und Wilfried Lauterbach 497 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 14 Uhr: SG Ettlingen 2 – RW Sandhausen 2
und auswärts:

Sa., 12 Uhr: KRC Kipfenberg 1 – SG Ettlingen 1

Schachclub 1926 Ettlingen

Oberliga BaWü (SKE-1) am 30.11./1.12. und 4. BSV-Spieltag (SKE-2 bis SKE-7) am 8.12.

Extrastark: Die Erste hat sich mit zwei klaren Siegen am Doppelspieltag 30.11./01.12. nun auf Platz 1 der Oberliga Baden-Württemberg katapultiert. Erfreulich: Die Zweite hat mit ihrem Kantersieg in der Verbandsliga Nord wieder alles in der eigenen Hand, um dem

aktuellen Trio an der Tabellenspitze noch den Aufstieg in die Oberliga Baden streitig zu machen. Ernüchternd: In der Bereichsliga Nord 3 läuft es derzeit weder bei der Dritten noch der Vierten so richtig rund und die Vorzeichen für 2025 stehen auf Abstiegskampf. Erkämpft: Die Fünfte rang ebenso überraschend wie klar den bisherigen Tabellenführer SF Malsch nieder. Erfreulich: Die Nachwuchsteams der Sechsten und Siebten erzielten beide ihre ersten Mannschaftspunkte.

Oberliga Baden-Württemberg:

SKE-1 – Heilbronner SV (5,0 : 3,0)

Nach einem souveränen 5:3 gegen ein leicht favorisiertes Schwäbisch Hall in der 2. Runde am 30.11. ging es mit viel Selbstvertrauen in die 3. Runde am 01.12. gegen den ähnlich favorisierten Heilbronner SV. An den Brettern zeichnete sich schnell ab, dass es ein enges Match mit vielen scharfen Partien werden würde: Jonas Rosner (Brett 1) gelang mit Schwarz das Kunststück, den Schweizer Nationalmannschaftsspieler Fabian Bänzinger durch eine überraschende Fesselung des gegnerischen Turms zu besiegen. Max Arnold (Brett 2) konnte in der Sizilianischen Eröffnung erst zwei Bauern und dann das resultierende Turmendspiel gewinnen. Heilbronn schaffte anschließend zwar mit Siegen an den Brettern 4+6 den Ausgleich, doch nach Remis von Marcus Friedel (Brett 7) gelang es sowohl Volodymyr Vyval (Brett 3) als auch Klaus Zeier (Brett 8) ihre Gegner zu bezwingen. Damit war den Mannschaftssieg schon sicher. Nun setzte Stephan Tschann einen spektakulären Abschluss in Form eines Remis durch Dauerschach. Nach den überzeugenden drei Siegen aus den ersten drei Runden liegt die Erste nun sogar an der Tabellenspitze der Oberliga Baden-Württemberg. Wow!

Verbandsliga Nord:

SKE-2 – SK Lindenhof (7,0 : 1,0)

Die Zweite hat mit ihrem tollen Kantersieg nun vollen Wind von Achtern in die eigenen Segel auf Kurs im Aufstiegskampf zur Oberliga Baden mit dem aktuellen Spitzentrio SC Ketsch, SC Pforzheim und Mosbacher SC.

Bereichsliga Nord:

SKE-3 – SK Jöhlingen (3,5 : 4,5)

War die Niederlage der aus erfahrenen Spielern bestehenden Dritten in der dritten Runde angesichts der Verstärkungen aus der Zweiten noch recht enttäuschend, kam die knappe Niederlage gegen das routinierte Jöhlinger Team angesichts zweier fehlender Stammspieler nicht aus heiterem Himmel. Mit nun 2:6-Mannschaftspunkten muss die Dritte das Saisonziel nun auf „Klassenerhalt“ ändern.

Bereichsliga Nord:

Slavija Karlsruhe – SKE-4 (6,0 : 2,0)

Die klare Auswärtsniederlage der mit jungen Stammspielern besetzten Vierten gegen das klar favorisierte Slavija-Team ist kein Beinbruch, sondern eine wichtige Erfahrung. So wurde an den hinteren vier Brettern sogar ein 2:2 erzielt. Hierbei gelang es Lukas Mattar (Brett 8), mit großer Zähigkeit ein Remis gegen einen nach DWZ favorisierten Gegner zu halten, obwohl er in der Eröffnung in eine schwie-

rige Stellung geraten war. Ege Ünsal (Brett 5) schaffte es sogar, trotz Minusbauer nach der Eröffnung noch ein Endspiel mit Mehrbauern zu erreichen und dieses in einen vollen Punkt zu verwandeln. An den vorderen Brettern gab es zwar einige gute Chancen für Brettunkte, leider konnte aber keiner der Ettlinger Spieler daraus etwas Zählbares machen.

Kreisklasse B1:

SKE-5 – SF Malsch (4,0 : 2,0)

Die Fünfte kam gegen den hochfavorisierten, bisher ungeschlagenen Tabellenführer zu einem völlig überraschenden und sogar klaren Sieg. Der Gast kam am Spitzenbrett in Führung, Werner Schleich konnte jedoch schnell ausgleichen. Nach der erneuten Führung der Gäste durch die Entscheidung an Brett 3 konnte der junge David Faisz seinen nominell deutlich stärkeren Gegner bezwingen und wieder Ausgleich für Ettlingen herstellen. Nach zähem Kampf setzte sich Klaus Müller (Brett 2) durch und sicherte somit mindestens ein Mannschaftsremis. Im letzten Spiel konnte Peter Hilgers nach überstandener Zeitnot und mehr als vierstündigem Kampf den 4:2 Endstand sicherstellen.

Kreisklasse C1:

SC Rheinstetten 2 – SKE-6 (1,0 : 3,0)

Wie im letzten Bericht vom 3. Spieltag fast schon „prognostiziert“, platzte an diesem Spieltag bei der jungen Sechsten gegen die klar favorisierten Rheinstettener endlich der Knoten: Jiahao Zhangs sowie die Brüder Alexander und Adrian Wehr sorgten beim tollen 3:1-Auswärtssieg für die nötigen Punkte. Herzlichen Glückwunsch!

Einsteigerklasse:

SF Neureut 7 – SKE-7 (4,0 : 4,0)

Das tolle Remis der Siebten ist angesichts eines fehlenden Spielers eine echte Überraschung! Nachwuchstalent Raffael Reise gewann beide Partien, während Birgit und Eric Schwingen insgesamt jeweils mit einem wichtigen Punkt erzielten.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Die Damen 1 der VSG Ettlingen/Rüppurr gewannen in einem spannenden Spiel gegen SV Fellbach mit 3:2 (25:27, 25:22, 25:20, 21:25, 15:13). Nach einem knappen ersten Satz, den sie verloren, fand die VSG immer besser ins Spiel, gewann die nächsten zwei Sätze und kämpfte hart, was leider für den vierten Satz nicht ausreichte. Im entscheidenden fünften Satz setzten sich die VSG-Damen durch, trotz eines Rückstands von 8:11, und gewannen dank starker Aufschläge und druckvoller Angriffe. Alena Granget wurde als MVP ausgezeichnet, welche mit standhaften Annahmen und starkem Einsatz zum Erfolg beitrug.

Albgau Big Band

Geschenkidee Konzertkarten

Wir haben mit dem Kartenvorverkauf für unser Benefizkonzert am 6. April zugunsten des Hospiz Arista begonnen.

Sie suchen noch ein Geschenk für Ihre Lieben und Freunde und möchten gleichzeitig etwas Gutes dabei tun? Dann freuen wir uns, wenn Sie bei den Vorverkaufsstellen der Touristinfo der Stadt Ettlingen und der Buchhandlung Abraxas Konzertkarten erwerben würden. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne Weihnachtstage und für das neue Jahr alle erdenklich Gute. Bleiben Sie gesund!

Benefizkonzert Plakat: Big Band Albgau

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Am 15. Dezember fand die traditionelle Weihnachtsfeier des HSE im Kasino der Rheinlandkaserne in Ettlingen statt. Ein ausführlicher Bericht erscheint in der ersten Ausgabe des Amtsblattes 2025. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein geruhames und entspanntes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025.

Ökumenische Philharmonie

Neujahrskonzert am 5. Januar – Aranowski dirigiert Brahms

Plakat: privat

Johannes Brahms, der als einer der größten Symphoniker der Musikgeschichte gilt, äußerte einmal: „Eine Symphonie ist seit Haydn kein bloßer Spaß mehr, sondern eine Angelegenheit auf Leben und Tod.“ Unsere Konzertbesucher kennen unsere Neujahrskonzerte bereits als Veranstaltungen mit eher tiefgründigen Programmen.

Gerade zum Jahreswechsel bietet es sich an, Bilanz zu ziehen: Was ist gewesen? Was wird kommen?

Traditionsgemäß werden wir zwei großartige Werke präsentieren, die diesen Fragen mit aller Ernsthaftigkeit und Dramatik, aber auch mit berückender Schönheit, Anmut und Zuversicht auf den Grund gehen. Aus der Dritten klingen „Glück und Leid, Einsamkeit und Überwindung, Verzicht und unendliche Zärtlichkeit“



Frank Christian Aranowski
Foto: Ervin Filipich

(Kurt Pahlen). Über die 4. und letzte Symphonie des großen Hanseaten äußerte einst der Wiener „Musikpapst“ Eduard Hanslick, er fühle sich beim Anhören so, als würde er von zwei schrecklich geistreichen Leuten durchgeprügelt. Dennoch bahnte sich das anspruchsvolle Werk einen Weg in die Herzen der Zuhörer und gehört heute zu den beliebtesten Orchesterwerken des Komponisten.

Info: Sonntag, 5. Januar, 19 Uhr, Stadthalle Ettlingen; Konzertkarten von 15 bis 35 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation Ettlingen, ALPHA-Buchhandlung, Musikhaus Schlaile), unter www.reservix.de und an der Konzertkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Es wird empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de

Marinekameradschaft

Weihnachtsgrüße



Foto: Marinekameradschaft

Der Shantychor freut sich auf das neue Jahr und hofft darauf, allen seinen Freunden und Anhängern wieder viel Freude mit seinen Liedern bereiten zu können.

Merry Christmas and a Happy New Year
Glädelig jul og godt nytar

Joyeux Noel et meilleurs voeux pour la nouvelle année

Hauskaa joulua ja hyvä uutta vuotta
Buon Natale e felice Anno Nuovo

Prettige kerstdagen en een glukkig nieuwjaar
Feliz Navidad y próspero Año Nuevo

Frohe Weihnachten und gutes neues Jahr wünscht der Shantychor!

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Eine Busfahrt als Höhepunkt des Wanderjahres 2025

Unsere geänderten Veranstaltungstermine 2025

Monat	Datum	Veranstaltung
Januar 25	Do., 9.1.	Zur Eröffnung im Jahr 2025
	Sa., 25.1.	Dammerstock und Gartenstadt Rüppurr Schauburg Kino – Live-Übertragung Oper „AIDA“
Februar 25	Do., 6.2. Do., 27.2.	Rundgang durch die Gemarkung Malsch Schmutziger Donnerstag – Fasching in Neurod
März 25	3.3.	Rosenmontag
	Sa., 15.3.	Besuch eines Fastnachtsumzugs Badisches Staatstheater Karlsruhe Operette „Die Fledermaus“
	Di., 18.3. Do., 20.3. Mi., 26.3.	Radwanderung – neu im Programm Vespertour um Gernsbach Jahreshauptversammlung 18 Uhr Im Vereinsraum Goethestr.10, Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, Eingang kleine Bühne. Schriftliche Anträge bis 06.03.2025 an den 1. Vorsitzenden Manfred Hennhöfer
	April 25	Do., 3.4. Do., 10.4. So., 13.4. Do., 24.4.
Mai 25	Fr., 09.5. Sa., 10.5.	Singnachmittag im Klosterle Ettlingen Familienwanderung Mit dem Förster durch den Wald Spargel und Musik in Bruchsal
	Do., 15.5. So., 25.5.	Gemeinschaftswanderung mit dem Schwarzwaldverein Betzweiler-Wäldle
Juni 25	Do., 12.6. Sa., 14.6. Di., 24.6.	Busfahrt nach Sankt Blasien Wilder Sasbach über Stock und Stein Radwanderung – neu im Programm
Juli 25	Do., 03.7.	Von Leinsweiler über die Madenburg zur Burg Landeck
	Di., 08.7.	Radwanderung – neu im Programm Gartenschau 2025 Freudenstadt & Baiersbronn
	So., 27.7.	Zum Abendessen beim Teufel in Hinterweidenthal
August 25	Sa., 02.08.	Familientour – Die Eiskönigin
	So., 03.08.	Eine Abenteuerwanderung
	Do., 07.08.	Sternwanderung nach Waldbronn zum Jubiläum
	Do., 14.08. So., 17.08.	Sommerferientreff im Padellino Ettlingen Romantisches Monbachtal Volksschauspiele Ötigheim
	Di., 19.08. Do., 28.08.	Operette „Im weißen Rössl“ Radwanderung – neu im Programm Die Klima-Arena in Sinsheim
September 25	Do., 04.09. So., 07.09.	Auf den Spuren der Mönche in Klosterreichenbach Wandern auf dem Höhenrundweg Rotensol – Neusatz
	Do., 18.09. Do., 25.09.	Das Wasserwerk Im Mörscher Wald Besuch in Bretten bei Herrn Melanchthon
Oktober 25	Do., 09.10. Dienstag, 14. – Freitag, 17.10. Sa., 25.10.	Vom Ruhestein zum Mummelsee Wandertage im Südschwarzwald Der Blücherrundweg
November 25	So., 09.11. Do., 20.11.	Wanderung auf dem Hauensteiner Schusterpfad Von Winden über Dierbach nach Kapellen
Dezember 25	Sa., 06.12. Do., 11.12. Fr., 19.12.	Jahresschlussfeier Besuch des Weihnachtsmarktes in Gengenbach Sternlesmarkt Ettlingen TP 18:00 Uhr vor der Bühne

Noch ein wichtiger Hinweis: Änderungen behalten wir uns vor.

Abfahrtszeiten können leicht variieren. Die aktuellen Abfahrtszeiten und weitere Informationen werden zeitnah im Amtsblatt Ettlingen oder im Internet „Ettlingen Amtsblatt online“ unter Vereinsnachrichten oder auf unserer Homepage www.schwarzwaldverein-ettlingen.de veröffentlicht.

Danke für Ihr Verständnis.

Die Kontaktdaten unserer Wanderführer/-innen finden Sie in einer Liste, siehe Inhaltsverzeichnis.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen

Sa., 28. Dezember: Sportwandern: Karlsruhe - Marzell mit Heidi Georgi

Berechtigungswanderung für ein Festtagsessen, geschätzter Verbrauch 2.000 kcal.

Vom Parkplatz bei der Wasserwerkbrücke in Karlsruhe wandern wir auf einsamen Waldwegen und Pfaden nach Marzell. Die S-Bahn bringt uns wieder zurück. Sollte an diesem Tag im Nord-schwarzwald ausreichend Schnee liegen, sage ich die Wanderung ab Skitourensaison.

Anforderungen: Kondition für ca. 31 km Strecke und 850 Höhenmeter auf Forstwegen und Pfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung, Stirnlampe mitbringen. Treffpunkt: um 8 Uhr in der Wasserwerkstraße, 76137 Karlsruhe, die passende Haltestelle ist Tivoli.

Anmeldung: direkt bei Heidi, 0175-5968077 bis Mittwoch vor der Tour. Gäste sind willkommen.

Mo., 6. Januar: Genusswandern: s´Bäumle wieder abzieren mit Eveline Walter

Auf verschlungenen kleinen Pfaden geht es vom Robberg über den Bismarckturm auf den Wattkopf, um das Tannenbäumle wieder abzuschmücken. Anforderungen: Kondition für eine Strecke von ca. 15 km und 400 Höhenmeter

Treffpunkt: um 09:30 Uhr beim Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Wir wünschen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein kilometer- und aussichtsreiches Jahr

Wie war's?

Weihnachtsgaden



Auf dem Weg zum Weihnachtsgaden

Foto: Annetrin Schwarz

Die 11 weihnachtlich gestimmten Wanderer, einige kamen nur wegen der leckeren Plätzchen, wanderten auf den Wegen der Maulbronner Mönche, vorbei an der Hermann-Hesse-Bank und durch lichte Weinberge in Richtung Mittelaltermarkt. Entweder war es die Kälte oder die Aussicht auf einen leckeren Glühwein, die das Tempo bestimmte. Pünktlich zur Eröffnung waren wir da. Der Ausklang auf dem Lienzinger Weihnachtsgaden war ein gelungener Abschluss der Tour. Danke Beate!
Schluchteln



In der Schlucht

Foto: Ulla Möhlmann

Am Sonntag starteten wir zu sechst in Neckargerach. Der Weg führte uns zunächst über den Neckarsteig zur Minneburg. Dann bogen wir ab auf einen (seit Jahren nicht mehr begangenen) Trampelpfad mit umgestürzten Bäumen und Brombeerhecken, die sich an Schuhen und Hosenbeinen festklammerten und das Gehen fast unmöglich machten. Oberhalb des Neckars ging es weiter zur Margareten-schlucht, die als alpiner Steig ausgeschildert war. Die seilversicherten Passagen wurden von allen mit Bravour gemeistert. Nach 23 km bei bedecktem Himmel erreichten wir über die Staustufe Guttenbach unsere Autos.

Caritasverband

Veränderungen im Caritasverband Ettlingen – Neuwahl des Aufsichtsrates

In der jährlich stattfindenden Vertreterversammlung am 15.10.2024 wurde von den Mitgliedern der Versammlung im Rahmen der turnusmäßigen Neuwahlen ein neuer Aufsichtsrat gewählt. Ebenso wurden der Vorsitzende sowie der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates gewählt.

Für die Amtsperiode 2023 - 2028 wurden benannt:

Pfarrer Thomas Ehret (leitender Pfarrer der Kirchengemeinde Karlsruhe Alb-Südwest St. Nikolaus) als Vorsitzender, Wolfram Trinks als stellvertretend Vorsitzender, Albert Ochs, Klaus Becker und Christian Spörl.

Pfarrer Heringklee, Frau Wöstmann und Herr Saladino sind aus dem Amt ausgeschieden. Herausgegeben vom Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V.

Alexander Seiler, Vorstandsvorsitzender und Pfarrer Thomas Ehret, Vorsitzender des Aufsichtsrates

Lorenz-Wertmann-Straße 2, 76275 Ettlingen
www.caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

Gemeinsamer Mittagstisch in der Paulus-gemeinde

Die Evangelische Johannesgemeinde und das Diakonische Werk in Ettlingen laden auch 2025 im 14-täglichen Rhythmus wieder zum gemeinsamen kostenfreien Mittagstisch in die Räumlichkeiten der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1, ein.

Die nächsten Termine im neuen Jahr sind: Mittwoch, 8. und 22. Januar, 5. und 19. Februar, jeweils um 12:30 Uhr.

Anmeldung bitte immer zum Montag derselben Woche beim Diakonischen Werk unter Telefon 07243 5495-0, ettlingen@diakonielaka.de.

„Offenes Tor“ am Heiligen Abend lädt ein



Bild: Diakonie Landkreis Karlsruhe

Am Heiligen Abend öffnet das Diakonische Werk in Ettlingen wieder die Tore der Scheune zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Ein engagiertes Team von ehrenamtlichen Helfern erwartet am 24. Dezember in der Zeit von 17 bis 22 Uhr junge und ältere Menschen, Alleinstehende und Familien aus Ettlingen, die den Heiligen Abend einmal anders erleben oder nicht allein sein möchten. Neben einem weihnachtlichen Programm wird auch wieder Kaffee und Kuchen sowie ein festliches Weihnachtsessen angeboten. Wie jedes Jahr freuen wir uns über Gebäck- und Geldspenden. Spendenkonto: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN: DE96 6605 0101 0001 0314 91 (Stichwort „Offenes Tor“).

Wir bitten Sie, mit Erkältungssymptomen von einer Teilnahme abzusehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Scheune befindet sich hinter dem Hauptgebäude der Diakonie, Pforzheimer Straße 31, Zugang über den Hof.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Die Altersobmänner der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, das sind Eugen Kunz aus Schöllbronn, Bertold Bahr aus Spessart, Johann Abend aus Schluttenbach, Manfred Dürr aus Oberweiler, Matthias Speck aus

Bruchhausen und Siegfried Heck aus Ettligen-Weier sowie Josef Jilg aus Ettligen-Stadt, wünschen allen Alterskameraden mit ihren Frauen und Partnerinnen sowie den Witwen der verstorbenen Feuerwehrkameraden ein gesegnetes, friedvolles und schönes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2025 wünschen wir Euch alles Gute, verbunden mit viel Lebensfreude, positiver Zuversicht sowie allerbesten Gesundheit.



Foto: Jürgen Burgermeister

In diesen Weihnachts- und Neujahrsgrüßen eingebunden sind natürlich auch unsere jungen Feuerwehrleute der Jugendfeuerwehr sowie die Einsatzkräfte der aktiven Wehr. Mögen sie alle immer gesund und unbeschadet von ihren zahlreichen Übungen und Einsätzen nach Hause kommen.

Bereits heute weisen wir darauf hin, dass im Frühjahr nächsten Jahres unsere traditionelle Familienfeier der Alterskameraden wieder im Feuerwehrhaus in Ettligen stattfinden wird.

Eine detaillierte Einladung hierzu erfolgt rechtzeitig.

Förderverein St. Florian, Gesamtwehr

Nikolausaktion



360 Schoko-Nikoläuse verteilten (v. re. n. lks.) Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Fabian Keller, Alex Johmann und Hansi Abend am 6. Dezember an die jungen Leute der Einsatz- und Jugendabteilungen in allen sieben Feuerwehrgerätehäusern.

„Die Nikoläuse sind eine kleine Aufmerksamkeit als Dank für die Leistungen der jungen Feuerwehrmitglieder im zurückliegenden Jahr“, merkte dazu Bürgermeister Dr. Heidecker an. „Einerseits haben wir eine hervorragende Jugendarbeit mit 96 Jugendfeuerwehrmädels und -jungs“, sagte er; andererseits habe das Jahr 2024 auch besondere Einsätze mit sich gebracht, die emotional besonders belastend waren, beispielsweise der schreckliche Verkehrsunfall im Albtal, oder sehr herausfordernd, wie im Falle der Überlandhilfe wegen der heftigen Überschwemmungen in Bruchsal Gondelsheim.

DRK Ortsverein Ettligen

Ergebnis der Blutspendeaktion

Bei unserer Blutspendeaktion am 12. Dezember im DRK-Haus kamen 98 Spendenwillige. Erfreulicherweise konnten wir 7 Erstspender begrüßen. Das DRK Ettligen bedankt sich bei allen Spendenwilligen recht herzlich. Wir würden uns freuen, Sie beim **nächsten Blutspendetermin am Donnerstag, 06. März 2025**, wieder begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen Spenderinnen und Spendern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.

Kolpingsfamilie Ettligen

Kolpinggedenktag: Ehrungen langjähriger Mitglieder



Annette Hagemann und Maria Fritsch (25 Jahre)



Inge Grether und Ferdinand Benz (40 Jahre)



Josef Mück (70 Jahre) Fotos: Peter Nedwig

Am Kolpinggedenktag kamen im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst viele Kolping-schwestern und -brüder im Kolpingsaal zusammen, um ihre Jubilare zu ehren.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Gabriele Seifried, Rainer Ruml und Peter Nedwig vom Leitungsteam sprach Pfarrer Engelbert Baader ein geistliches Wort. Danach fanden die Ehrungen der langjährigen Mitglieder statt. Geehrt wurden Annette Hagemann, Maria Fritsch, Hedwig Nold, Isabell und Peter Nauert für 25 Jahre, Inge Grether, Ferdinand Benz, Roswitha Lechner und Thomas Op-

pong-Mensah für 40 Jahre, Franz Brock für 65 Jahre sowie Edgar Jehle und Josef Mück für 70 Jahre Mitgliedschaft.

Neben den Urkunden wurden auch kleine Aufmerksamkeiten überreicht. Bei seinen Dankesworten betonte Rainer Ruml, wie wichtig für die Kolpingsfamilie die Treue ihrer Mitglieder ist. Die Gemeinschaft kann nur funktionieren, wenn ihre Ideen nachhaltig und beständig sind, dazu benötigt der Verein Mitglieder, die an der Gemeinschaft festhalten.

Umrahmt wurde die Veranstaltung durch drei Musikstücke eines jugendlichen Flötenquartetts (Johanna Schmidlein, Johanna Schubert, Nila Tuxford und Alina Lehmann).

Leider konnten nicht alle Jubilare persönlich anwesend sein.

Nach dem offiziellen Programm wurde noch ein gemeinsames Mittagessen eingenommen.

Kirchliche Sozialstation

Adventscafé



Foto: Kirchliche Sozialstation Ettligen e.V.

Zum letzten Mal in diesem Jahr durften wir unser Adventscafé für die Bewohnerinnen und Bewohner des betreuten Wohnens der Heinrich-Magnani-Straße in Ettligen veranstalten. Der Nachmittag begann in unserem Gymnastikraum, der genügend Platz bot, die Stationen der vier Adventssonntage zu gestalten.

Frau Kußmann entzündete zu jedem Advent eine Kerze und stellte Impulsfragen. Es gab Steine, Tonscherben und Lichtgläser, um diesen Fragen auch spürbar nachgehen zu können. Themen waren die Trauer, Verluste, die eigene körperliche Schwäche, unsere Beziehungen, aber auch unsere Sehnsüchte und Hoffnungen in Bezug auf Weihnachten. Zum Abschluss gab es einen Adventssegens. Die Bewohner sangen mit großer Begeisterung und Freude die traditionellen Adventslieder. Frau Kußmann begleitete die Gesänge auf ihrem Saxophon und brachte so eine ganz besondere, gefühlvolle Stimmung in den Raum. Die Bewohnerinnen und Bewohner waren sichtlich bewegt und voller Interesse.

Nach diesem besinnlichen Moment luden wir alle herzlich in unseren Seniorentreff ein. Dort warteten köstliches Weihnachtsgebäck und Kaffee auf sie, und es gab genügend Gelegenheit für angeregte Gespräche in der festlichen Runde. Das *Kreativteam* hatte sich zudem eine wunderbare Überraschung ausgedacht: Jeder erhielt einen liebevoll selbstgenähten Nikolausstiefel, gefüllt mit Süßigkeiten und Nüssen. Ein ganz herzliches Dankeschön an das Team für diese kreative und liebevolle Geste, die allen ein Lächeln ins Gesicht zauberte!

Dieser Nachmittag war ein ganz besonderer und gemütlicher Ausklang des Jahres. In der festlichen Atmosphäre konnten alle noch einmal zusammenkommen, sich austauschen und den Moment genießen.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2025 – möge es ein gesundes und glückliches Jahr für uns alle werden!

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4, Ettlingen

Solidarität Ettlingen-Fada N´Gourma

Solidarität Fada N´Gourma auf dem Sternlesmarkt

Der Verein „Solidarität Ettlingen – Fada N´Gourma e.V.“ setzt sich für folgende Ziele ein :

- Förderung von gegenseitiger Anerkennung, Toleranz und Wertschätzung
- Organisation von Workcamps für Jugendliche und internationalen Begegnungen
- Kultureller Austausch
- Unterstützung einzelner sozialer Projekte in Fada N´Gourma (Burkina Faso).

Der Verein arbeitet eng mit der Association „Epernay Jumelages“ aus der Partnerstadt in Frankreich zusammen, der ebenfalls mit Fada N´Gourma in Verbindung steht. Erstjüngst fand ein Treffen in Epernay statt, um auszuloten und sich abzustimmen, was in der nächsten Zeit gemeinsam unternommen werden kann.

„Solidarität Ettlingen Fada N´Gourma e.V.“ wird in diesem Jahr auch wieder auf dem „Sternlesmarkt“ in Ettlingen präsent sein, und zwar am Samstag, den 21.12., und am Sonntag, den 22.12.2024. Im Angebot sind eine ganze Reihe kunsthandwerklicher Gegenstände wie Daumen-Klaviere, Awalé-Spiele und die beliebten Flecht-Körbe.



Der Reinerlös soll zur Unterstützung des Schulbesuchs von bedürftigen Kindern und Jugendlichen, vor allem Mädchen, in Fada N´Gourma beitragen.

Für das kommende Jahr sind verschiedene Veranstaltungen, unter anderem ein Informationsabend und eine Filmvorführung sowie eine Begegnung mit den Partnern aus Epernay in Ettlingen avisiert.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Aktivitäten des Vereins teilzunehmen.

Weitere Informationen finden sich unter: <https://ettlingenfada.wordpress.com/>

Bürgerverein Neuwiesenreben

Herzliche Weihnachtsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Neuwiesenreben,

wir wünschen Ihnen schöne, erholsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen fulminanten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und friedlicheres Jahr 2025.

Der Bürgerverein hat auch in 2024 Ihre Wünsche und Anregungen sehr gerne aufgenommen und wo möglich auch umgesetzt. Dafür bedanken wir uns natürlich auch bei den Verantwortlichen unserer Stadt.

Bedanken wollen wir uns auch herzlich bei denjenigen, die uns und unseren Stadtteil über das gesamte Jahr hinweg mit ihrer Mitarbeit unterstützt haben. Ohne sie wäre der Stadtteil sicherlich nicht so lebenswert, wie er das ist.

Anbieten konnten wir deshalb unsere Bürgersprechstunden, Walking und Wandern, die Gesundheitskurse Gymnastik, Pilates und Fit im Park, Literaturkreis, Straßenkonzerte, „Gemeinsam statt einsam“ und nicht zu vergessen das Basteln und das Anbringen von Nistkästen im Quartier. Und für 2025 haben wir weitere Ideen. Seien Sie gespannt!

Ihr Bürgerverein Neuwiesenreben vertreten durch René Asché, Ingrid Pellin, Yvonne Kettenbach, Helmuth Kettenbach

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Musikalische Begleitung Gottesdienst St. Martinkirche am 26. Dezember

Eine feste Tradition ist die musikalische Begleitung des Gottesdienstes am 2. Weihnachtsfeiertag in der St. Martinkirche durch die Musikkapelle der Hist. Bürgerwehr Ettlingen die wir gerne durchführen.

Die Vorstandschaft der Historischen Bürgerwehr Ettlingen möchte sich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, ihren Familienangehörigen, den Spendern und Gönnern, und der Stadtverwaltung Ettlingen für die im Jahr 2024 erfolgte Unterstützung bedanken. Weiterhin wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025 mit der Hoffnung auch weiter auf Sie zählen zu können.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Auftritte Januar

1. Januar Neujahrsumtrunk Bürgerwehrheim 16 Uhr, alle Mitglieder

kleine bühne ettlingen e.V.

Neue Vorstellungen 2025

Das Warten für alle Freunde der kleinen bühne ettlingen hat ein Ende. Im Januar erscheint der neue Spielplan 2025 von Januar bis April.

Zunächst wird es am **Sa., 18. Januar, um 20 Uhr einen Improtheaterabend mit dem Ensemble der kleinen bühne** unter dem Motto „Ein ehrenwertes Haus“ geben. Danach steht am **Sa., 25. und So., 26. Januar ein Gastspiel mit Saskia Kästner und Dirk Rave** auf dem Programm – ein **Chansonabend mit dem Titel „Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte“**. Saskia Kästner ist bestimmt vielen durch ihre Rolle als „Schwester Cordula“ bekannt. Und am **15. Februar** startet endlich die neue **Eigeninszenierung der kleinen bühne mit der Premiere der Wellnesskomödie von René Heinersdorff „Aufguss“**. Die Komödie wird dann im Februar (mit Ausnahme des Faschingswochenendes) und den ganzen März jeden Samstag und Sonntag gespielt werden. Im **April** können sich die Zuschauer nochmals auf den musikalischen Abend **„LIEBE großgeschrieben“** mit dem Ettlinger Theaterurgestein Fritz Pechovsky (inzwischen 99 J.), der Band „Dapper Dan Men“ und Liesel Görtz freuen.

Der gedruckte Spielplan wird demnächst wieder an den bekannten Stellen ausliegen. Alle Termine sind auch unter www.kleinebuehneettlingen.de abrufbar. Karten für alle Vorstellungen sind bei der Stadtinfo Ettlingen Tel. 101333, den Reservix-VVK-Stellen und unter reservix.de erhältlich.

ArtEttlingen

Genießen Sie schöne und friedliche Festtage ...

... und starten Sie mit Ihren Lieben in ein wundervolles Neues Jahr 2025

Im neuen Jahr präsentieren wir wieder alle 14 Tage neue Ausstellungen. Besuch ist immer herzlich willkommen. Lassen Sie sich inspirieren.

ArtGalerie, Kronenstraße 5, mitten in Ettlingen.

www.art-ettlingen.de

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.



Flyer Prunksitzung

Plakat: WCC

Am **15. Februar 2025** heißt es wieder: Vorhang auf für unsere **57. Prunksitzung!** Los geht es um 19:01 Uhr in der Schlossgardenhalle in Ettlingen. Lassen Sie sich von unseren fast 180 überwiegend jugendlichen Aktiven verzaubern und genießen Sie ein abwechslungsreiches, buntes Programm.

In diesem Jahr feiern unsere Hästräger, die Wasenaffen, ihr 11-jähriges Jubiläum – Grund genug, das Motto der Prunksitzung darauf abzustimmen. Deshalb lautet das diesjährige Motto: „**Nürrischer Affentanz im Wasenpark**“.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Das Catering übernimmt dieses Mal der erfahrene Partyservice Siegrist, der seit vielen Jahren Spezialist für Veranstaltungen in dieser Größenordnung ist. Im Anschluss an das bunte Programm geht die Party im Foyer an der Bar mit DJ Chris weiter. Sie möchten dabei sein? Dann am besten gleich den Termin vormerken und Karten sichern! Tickets erhalten Sie unter www.wasener-cc.de oder telefonisch unter 0151-22531200.

Wir freuen uns auf euch und rufen ein dreifach kräftiges:

Wasen Helau!

Weihnachtsfeier 2024

Am 14. Dezember fand die Weihnachtsfeier für unsere Aktiven des Vereins statt. Viele Tänzerinnen und Tänzer unserer Tanzgarden sowie deren Eltern, aber auch Wasenaffen, Musiker, Elferrat und Vorstandschaft fanden sich im Vereinsraum ein, um einen gemütlichen Samstagnachmittag zu verbringen. Natürlich durfte auch nicht der Besuch des Nikolaus fehlen. Der hatte auch in diesem Jahr wieder einiges über die einzelnen Sparten zu berichten. Jedoch gab es auch in diesem Jahr überwiegend Lob. Nachdem ein paar Aktive etwas Weihnachtliches vorgetragen hatten,

wurden noch gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Ein schöner, gemütlicher Samstagnachmittag neigte sich dem Ende zu. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren der Weihnachtsfeier.

Danke schön

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und der Wasener Carneval Club möchte sich bei allen Aktiven, Freunden und Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken. Dank unzähliger ehrenamtlicher Helferstunden bei unseren Festen war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg!

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützt haben, und natürlich unseren Aktiven, die die Farben unseres Vereins mit Stolz repräsentieren.

Wir sagen einfach **Danke** an euch alle und wünschen euch ein frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien sowie einen guten Start ins Jahr 2025!

Das neue Jahr beginnt traditionell mit unserer Ordensmatinee am 6. Januar 2025 im Schloss in Ettlingen.

Wir freuen uns auf euch!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

„Schelle olé“ zur Fastnacht 2025 – Es wird gefeiert, feiert alle mit!



Plakat: Ettlinger Moschdschelle e.V.

Alle Närrinnen und Narren sind herzlich eingeladen!

1. März: 27. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.11 Uhr unter dem Motto: „**Nachts im Museum**“. Musikalisch unterhält „Hitwerkstatt“.

Der Kartenvorverkauf startet am 11. Januar um 9.30 Uhr bei der Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243-101380.

16. Februar: 1. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr.

23. Februar: 2. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr. Karten sind jeweils an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13. Uhr.

17. Januar: 22. Ettlinger Damensitzung (ausverkauft)

Schöne Feiertage!

Die Ettlinger Moschdschelle wünscht allen Mitgliedern, Freunden und der gesamten Bevölkerung frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Bund für Umwelt und Naturschutz

Über das Jahr hinaus

Im Rahmen unseres Monatstreffs am 12.12. haben wir vorbereitende Überlegungen angestellt für eine Beteiligung Ettlingens am globalen **Klimastreiktag am 19.9.25**. Wir glauben, dass es auch in Ettlingen genügend Kräfte gibt, die sich dafür einsetzen, eine Kundgebung o.Ä. zu organisieren.

Dem Bericht über den jährlich stattfindenden **Meinungsaustausch mit dem Oberbürgermeister** zufolge sind diese Themen schwerpunktmäßig zur Sprache gekommen: Windkraft, Flächenverbrauch, Erhaltung von Mähwiesen, Beleuchtung und Licht.

Am **Dialogforum Windkraft** sind wir aktiv beteiligt, im Verbund mit Mitgliedern des Gemeinderats, mit Betrieben, Kirchen, städtischen Behörden und einschlägigen Verbänden. Im Bericht über die dort vorgestellten Expertengutachten erweisen sich verbreitete Behauptungen über Windkraftanlagen als falsch oder unterkomplex, und sie werden durch ständige Wiederholung nicht richtiger: Mythen statt Fakten (vgl. auch <https://www.bund.net/themen/aktuelles/detail-aktuelles/news/argumente-fuer-windenergie-fakten-statt-mythen/>).

Wir treffen uns am 9.1.25, 19:30 h, im Bürgertreff Neuwiesenreben zu unserer nächsten Sitzung. Gäste sind wie immer willkommen.

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Frohes Fest

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und die Weihnachtsfeiertage stehen nun kurz bevor. Zeit, zum Innehalten und auch um einen kurzen Blick zurück auf das abgelaufene Jahr zu werfen.

Im Vordergrund steht wie immer die Arbeit am Berg. Die Pflege der Grundstücke, die Erhaltung der Trockenmauern und auch die Bewirtschaftung – seien es Obstbäume und -sträucher, die Reben, sonstige Kulturpflanzen oder Blumen. Ein oft mühsames und kräftezehrendes Unterfangen. Immerhin waren wir nicht ganz so stark der Dürre ausgesetzt wie in den vergangenen Jahren, sondern Petrus hatte ein Einsehen und schickte den ein oder anderen dringend benötigten Regenschauer.

Aber auch die Gemeinschaft und das Zusammensein kamen nicht zu kurz. Sei es bei der Öffnung des Bismarckturmes, die nach wie vor regen Zuspruch in der Bevölkerung findet, oder auch bei unseren drei Jahreszeiten-Frühshoppen, die sich mittlerweile als festes Veranstaltungsformat etabliert haben.

Besondere Höhepunkte waren aber sicherlich die Teilnahme des Vereins mit einem eigenen Stand an den Feierlichkeiten zu „50 Jahre Gesamtstadt Ettlingen“ und die Neueinweihung des Wasserreservoirs nach 5-jähriger Sanierung. Insofern blickt der Verein stolz auf das zu Ende gehende Jahr und die erzielten Erfolge und das Geleistete und wir erwarten mit Zuversicht das neue Jahr.

Der Vorstand der Robbergfreunde wünscht allen Mitgliedern und deren Familien sowie allen dem Verein und dem Robberg verbundenen Menschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und friedvolles Jahr 2025.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Spendertreffen für die 86 346

Bald 90 Jahre ist die Dampflokomotive alt, ist früher im Raum Calw gelaufen und schließlich im Albatal von Ettlingen nach Bad Herrenalb. Seit einigen Jahren ist sie außer Betrieb, aber sie soll wieder dampfen. Die Aufarbeitung geht voran. Demnächst kann sie angehoben werden, dann können Achsen und Kessel entnommen werden. Für die Wiederaufarbeitung wird noch viel (freiwillige) Arbeitszeit, aber auch Geld benötigt.

Viele Spender trafen sich am letzten Samstag zum Spendertreffen in Ettlingen West. Dabei konnten sie sich selbst über den Stand der Arbeiten informieren, und wurden direkt neben der Lok mit Glühwein, Punsch und weihnachtlichen Snacks verpflegt. Da ein kalter Wind blies, nahmen die meisten auch gerne Platz im geheizten Speisewagen. Wer wollte, durfte auf dem Führerstand der 58 311 eine kurze Strecke mitfahren. Diese war für die Fahrt nach Ottenhöfen am Sonntag bereits angeheizt.

Unterstützung durch die Sparkasse Karlsruhe

Die Sparkasse unterstützt fleißige Spender. Vom 16. bis 20. Dez. **verdoppelt sie jede Einzelspende bis 50 € unter dem Titel Wir-Wunder**. Der Link hierzu lautet https://bit.ly/Dampflokom_86_346.

Unsere Lok freut sich, wenn sie bald wieder richtig dampfen kann, und eine Spendenquittung gibt es auch (geben Sie dazu die erforderlichen Daten ein). Auch nach dem 20. Dezember werden Spenden mit Freude angenommen.

Ausflug nach Ottenhöfen im Achertal

Der Achertaler Eisenbahnverein hat unseren Zug gechartet, und wenn dieser nun mal ab Ettlingen West überführt werden muss, dachte man sich, kann man auch Fahrgäste mitnehmen. Tatsächlich hat es sich gelohnt, etwa 1000 Fahrgäste nutzten die Gelegenheit, mit Dampf und direkt zum Weihnachtsmarkt Ottenhöfen zu gelangen, davon etwa 80, die bereits ab Ettlingen und weiteren Zwischenhalten eingestiegen waren. Der Markt war bei weihnachtlicher Stimmung gut besucht, auch der Stand des Achertaler Eisenbahnvereins. Die Rückmeldung der Fahrgäste war begeistert. Die Fahrten werden sicher im nächsten Jahr wiederholt.

Jehovas Zeugen

Vortrag Jehovas Zeugen Gemeinde Ettlingen

Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr:

Die Auferstehung – der Sieg über den Tod

Wenn ein Freund oder jemand aus der Familie stirbt, lässt sich der Schmerz oft kaum ertragen. Wir können nichts tun, um die Person wieder zum Leben zu bringen. In so einer Situation gibt uns die Bibel echten Trost. Jehova und Jesus haben den starken Wunsch, unsere geliebten Verstorbenen aufzuerwecken. Der Apostel Paulus sagte: „**Ich setze meine Hoffnung auf Gott ..., dass es eine Auferstehung der Gerechten und der Ungerechten geben wird**“ (Apg. 24:15). „**Die Auferstehung von den Toten**“ gehört, gemäß Hebräer 6:12, zur „Grundlage“ oder den „Grundlehren“ des christlichen Glaubens.

Woher wissen wir, dass Verstorbene wieder leben können?

Als Jesus auf der Erde war, gab Gott ihm die Macht, Verstorbene aufzuerwecken. Jesus brachte ein 12-jähriges Mädchen und den Sohn

einer Witwe wieder zum Leben (Markus 5:41, 42; Lukas 7:12-15). Später starb Lazarus, ein Freund von Jesus. Obwohl er schon vier Tage im Grab war, auferweckte Jesus ihn. Jesus betete zu Gott und rief dann: „**Lazarus, komm heraus!**“ Und „**der Mann, der gerade noch tot war, kam heraus**“ – er lebte! (Johannes 11:43, 44).

Stell dir vor, wie glücklich seine Familie und seine Freunde waren!

Die Menschen, die Jesus auferweckte, waren nach ihrem Tod nicht in den Himmel gekommen. Sie freuten sich, dass Jesus ihnen das Leben auf der Erde zurückgegeben hatte.

Genauso wird Jesus schon bald Milliarden von Menschen auferwecken und ihnen ermöglichen, für immer im Paradies auf der Erde zu leben.

Er sagte, dass alle, die in Gottes Gedächtnis sind, auferweckt werden – auch Menschen, an die sich sonst niemand mehr erinnert.

Mehr zu diesem Thema: www.jw.org > **Suchbegriff > Auferstehung**.

Jehovas Zeugen laden dich herzlich zu ihren Zusammenkünften in Ettlingen, Im Ferning 45 ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Bruchhausen,



Foto: S. Seutemann

ein Jahr voller Veränderungen und Entwicklungen neigt sich dem Ende zu. Im Jahr 2024 konnten zahlreiche Projekte vorangebracht und erfolgreich umgesetzt werden. Besonders aktiv waren in den vergangenen Monaten unsere Vereine, die Schule, die Kindergärten, die Kirchen, das Fête-Komitee sowie die Feuerwehrabteilung Bruchhausen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich mit so viel Engagement eingebracht haben und so dazu beigetragen haben, das Jahr zu gestalten. Sie haben unseren Ortsteil lebendig gemacht und dafür gesorgt, dass Bruchhausen auch im Jahr 2024 in Bewegung bleibt.

Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen einen friedvollen und harmonischen Start. Nehmen Sie sich Zeit für die wichtigen Dinge im Leben: für Ihre Familie, für Freunde, für Ihre Nachbarn und für die kleinen Gesten der Freundlichkeit, die unsere Gesellschaft so wertvoll machen.

Für Bruchhausen wünsche ich mir, dass wir auch im neuen Jahr weiterhin respektvoll miteinander umgehen und stets das Wohl unseres Ortsteils im Blick behalten. Gemeinsam können wir Bruchhausen weiterhin zu einem Ort des Zusammenhalts und der Gemeinschaft machen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit. Auch im Namen des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung wünsche ich Ihnen angenehme Weihnachtstage und einen guten, erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Ihre Ortsvorsteherin Selina Seutemann